

Ihr Kontakt zu uns

Web: [www.MiteinanderFuerUganda.de](http://www.MiteinanderFuerUganda.de)  
Mail: [MiteinanderFuerUganda@yahoo.de](mailto:MiteinanderFuerUganda@yahoo.de)  
Patenschaften: Anja Mecking Tel. 02131 276425  
Finanzen: Clemens Feldmann Tel. 0177 7633366



Neuss im November 2013

Liebe Paten,  
liebe Spender und Sponsoren,  
liebe Freunde und Interessierte!

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende, und wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bei Ihnen für Ihre Unterstützung bedanken und einen Überblick über unsere Arbeit in 2013 geben.

Unsere Vorsitzende Marliese Arns hat sich im Frühjahr nach zehn Jahren aus der aktiven Vorstandsarbeit zurückgezogen. Sie hat den Verein von der ersten Idee zu seiner Gründung bis heute entscheidend geprägt. Ohne ihre Visionen, ihren Optimismus und ihre Beharrlichkeit wären viele Dinge nicht möglich gewesen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für ihr Engagement bedanken. Wir freuen uns, dass sie uns als Ehrenvorsitzende mit Rat und Tat erhalten bleibt und auch weiterhin regelmäßig nach Uganda reisen wird.

Seit April hat Anja Mecking den Vorsitz. Sie ist dem Verein bereits seit seiner Gründung durch Patenschaften verbunden und fasste während ihrer ersten Ugandareise 2009 den Entschluss, regelmäßig nach Mutolere zu kommen und bei der Betreuung von Patenkindern und Projekten zu helfen. Ihr Ziel als Vorsitzende ist es nun, die gute Arbeit fortzuführen und die stetig wachsenden Aufgaben weiter zu strukturieren, um so die Nachhaltigkeit der Projekte für die Zukunft zu sichern.



Außerdem ist Gabi Vieten als Schriftführerin aus dem Vorstand ausgeschieden, auch ihr ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz. Ihre Nachfolgerin ist Birgit Ndagijimana. Für die Finanzen ist weiterhin unser stellvertretender Vorsitzender Clemens Feldmann verantwortlich.

Ein besonderes Highlight unserer diesjährigen Arbeit in Deutschland war das **Paten-Spender-Freunde-Treffen** Ende Juni mit der Video-Liveschaltung nach Mutolere. Die positive Resonanz hat uns ermutigt, ein weiteres Treffen zu planen; dies wird voraussichtlich 2015 stattfinden.

In Uganda standen 2013 folgende Projekte im Mittelpunkt unserer Arbeit:



Nach einer langen und manchmal schwierigen Planungsphase haben wir endlich unser **Landwirtschaftsprojekt** starten können. Seit dem Frühjahr finden nun dreimal jährlich in den Ferien dreiwöchige Kurse statt, in denen jeweils 30 Kinder in den Bereichen Ackerbau, Düngung, Bewässerung, Hygiene und Nahrungszubereitung von einheimischem Fachpersonal geschult werden. Am Ende der Kurse erhalten die Kinder neben den geernteten Früchten Saatgut, um das neu Erlernte auch auf den eigenen Feldern anwenden zu können. Wir erhoffen uns, dass von den Kindern eine Multiplikatorwirkung ausgeht, damit nach und nach die Vielfalt des Anbaus in den Villages vermehrt und die Ausgewogenheit der Ernährung in der Region verbessert wird. Diese Kurse stellen aus unserer Sicht eine sinnvolle Ergänzung zu der bereits etablierten Betreuung unserer **Patenkinder** dar, wie sie im letzten Jahresbericht ausführlicher beschrieben wurde.



Besonders wichtig ist es uns weiterhin, die Patenkinder im Übergang von der Schule in das Berufsleben zu begleiten und gemeinsam mit ihnen

Ausbildungswege zu finden, die ihrem Leistungsvermögen entsprechen. So wollen wir eine Perspektive für ein Leben in finanzieller Unabhängigkeit schaffen. In den vergangenen Jahren konnten wir bereits einige Patenkinder aus unserem Programm in den Beruf entlassen. Es freut uns sehr, dass in diesem Jahr Herbert Mbarushimana sein Studium abgeschlossen und eine erste Anstellung als Lehrer für Mathematik und Physik angetreten hat. Er ist der erste Universitätsabsolvent unseres Programms.

Die Sanierung und Erweiterung der **Entbindungsstation** des St. Francis Hospitals hat in diesem Jahr enorme Fortschritte gemacht. Begonnen wurden die Arbeiten bereits Ende 2011. Nach der Inbetriebnahme eines ersten Erweiterungsbaus 2012 war es in diesem Jahr möglich, die alten Räume zu sanieren und durch einen zweiten Anbau zu ergänzen. Dabei wurde weiterer Sanierungsbedarf ersichtlich, so dass z. B. nun auch das komplette Dach erneuert wurde. Bald sind die letzten Arbeiten an den sanitären Anlagen abgeschlossen, und der Innenausbau ist fertig. Dann werden alle Räume nutzbar sein. Wir rechnen mit der Einweihung noch vor Weihnachten. Mit Hilfe von Spendengeldern aus der Gemeinde St. Konrad Neuss wurden neue Krankbetten angeschafft. Sie sorgen nicht nur für einen größeren Komfort der Mütter, sondern erleichtern durch ihre technische Ausstattung (Rollen, Höhenverstellung) auch die Arbeit der Schwestern. Zur kompletten Fertigstellung der Station fehlt jetzt noch die Gestaltung der Außenanlagen (Verputzen des Anbaus, Anstrich, Fliesenarbeiten in den Eingangs- und Wartebereichen etc.). Diese Arbeiten werden jetzt in Auftrag gegeben und hoffentlich im Verlauf des Frühjahres abgeschlossen.





Einen zusätzlichen Schwerpunkt unserer Arbeit bildete die Weiterentwicklung der **Ausbildungswerkstatt**. Bereits 2011 nahm das Vocational Centre mit 6 Auszubildenden seine Arbeit auf. Zwischenzeitlich konnte die Zahl auf 28 Auszubildende in den Handwerksberufen Schreiner, Maurer und Schneider gesteigert werden. Erste Absolventen haben bereits ihre einjährigen Kurse zum Schreiner- oder Maurergehilfen beendet und eine Arbeitsstelle angetreten. Andere streben Fachabschlüsse nach einer zwei oder dreijährigen Ausbildung an. Im Frühjahr wurden die Werkzeugausleihe und das Lager eingerichtet. Im Sommer konnten wir durch die großzügige Spende der Firma adesso AG den Stromanschluss der Gebäude herstellen. Nun sind Werkstätten und Klassenräume mit Steckdosen und Lampen ausgestattet, so dass ein besseres Arbeiten möglich ist. Zudem konnten auch vier neue Nähmaschinen für die Schneiderinnen angeschafft werden. Des

Weiteren statteten wir die Schulverwaltung mit einem Computer, Drucker und Internetzugang aus.

Zurzeit beschäftigt uns die Umstellung auf das **SEPA-Lastschriftverfahren**. Vorhandene Einzugsermächtigungen werden wir bis einschließlich Januar 2014 wie gewohnt nutzen. Sofern der Wunsch besteht, weiterhin am Lastschriftverfahren teilzunehmen, bitten wir Sie, uns möglichst bald das beiliegende Mandat für das SEPA-Verfahren ausgefüllt und unterschrieben zukommen zu lassen.

Sollten Sie noch weitergehende Informationen wünschen oder Fragen, Anregungen, Lob und Kritik an unserer Arbeit haben, freuen wir uns über eine Nachricht.

Wir freuen uns auch über **Spendenaufrufe zugunsten unseres Vereins** anlässlich von Geburtstagen und anderen Festen sowie in Gemeinden, an Schulen oder in Firmen. Gerne stellen wir Ihnen dafür Informationsmaterial zur Verfügung. Nach Absprache besteht auch die Möglichkeit einer Präsentation unserer Arbeit durch Vereinsmitglieder. kontaktieren Sie uns bitte bei Bedarf.

Zum Abschluss noch einige **Hinweise an unsere Paten**: Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Patenschaftsbeitrag für 2014 zum 31.12.2013 fällig wird. Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag (für die Primary School 150 € bzw. 210 € mit Internat, für die Secondary School 240 €) bis zu diesem Termin auf unser Konto und vermerken Sie unter Verwendungszweck „Patenschaftsbeitrag <Name ihres Patenkindes>“. Sofern uns eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden wir den Betrag Mitte Dezember einziehen. Der jährliche Brief Ihres Kindes sowie ein aktuelles Foto liegen bei. Bedingt durch die Examen an den Schulen werden einige Briefe und Fotos im Frühjahr nachgereicht.

**Wir hoffen, dass wir für die Menschen in Uganda auch im nächsten Jahr auf Ihre Hilfe zählen dürfen!**

Ngahoo – bis bald

Ihr *Miteinander für Uganda* Team

